

Mobilität in Zürich – was uns bewegt

Inputreferat Workshop 1
Mobilitätskonzept Kanton Zug
02. März 2020

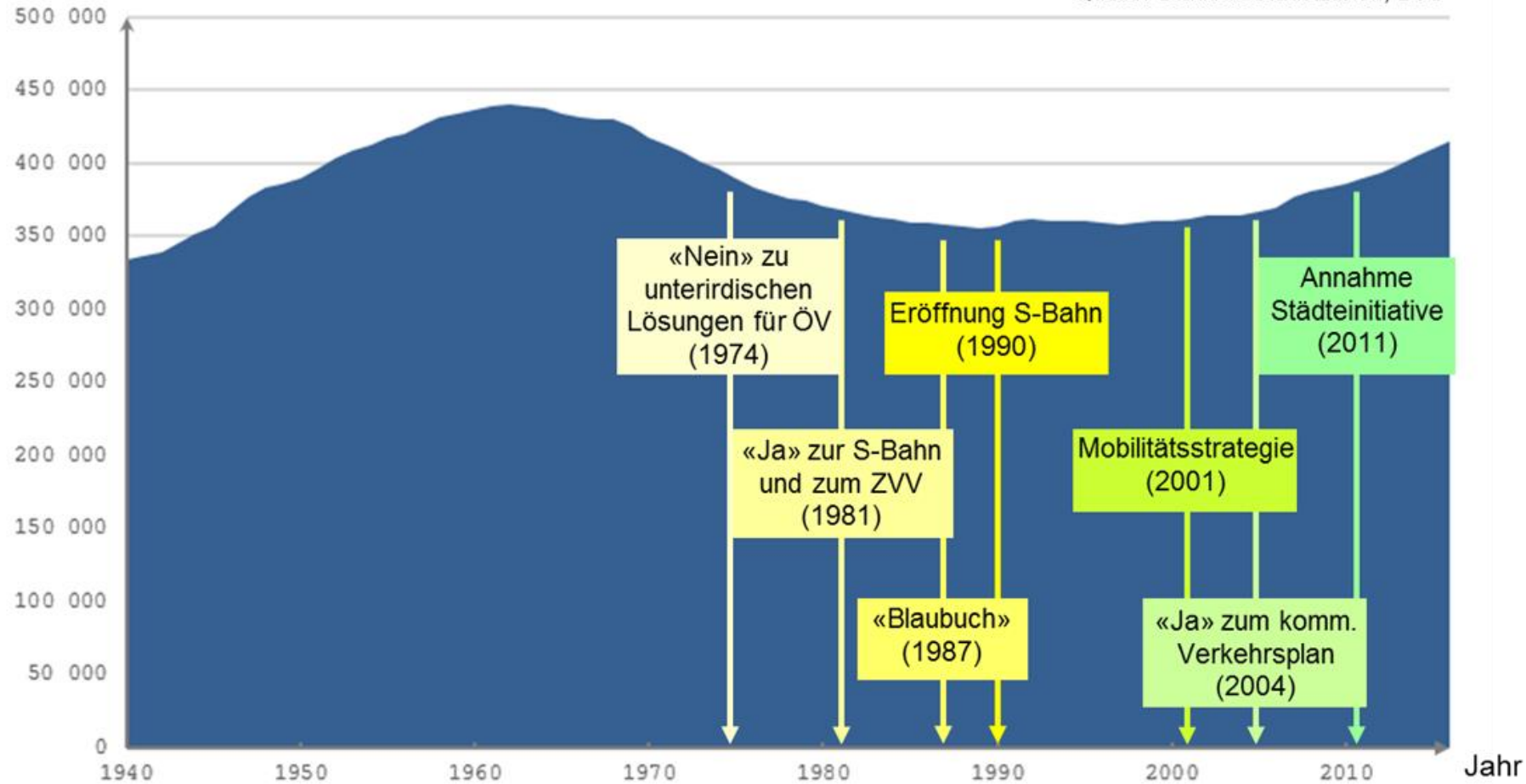
Dr. Simone Rangosch
Direktorin Tiefbauamt der Stadt Zürich



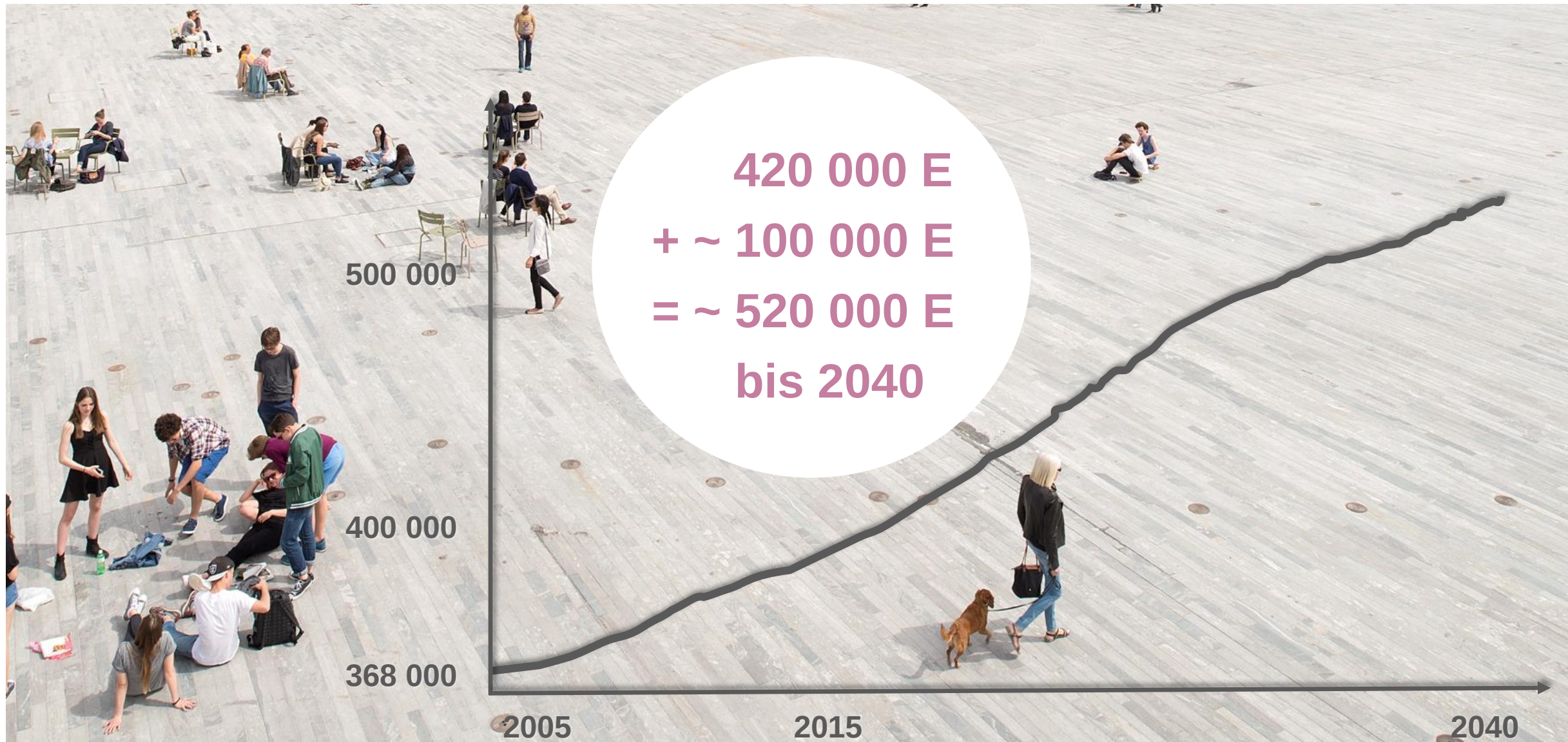
Rückblick

Bevölkerung
Stadt Zürich

Quelle: Statistik Stadt Zürich, BVS

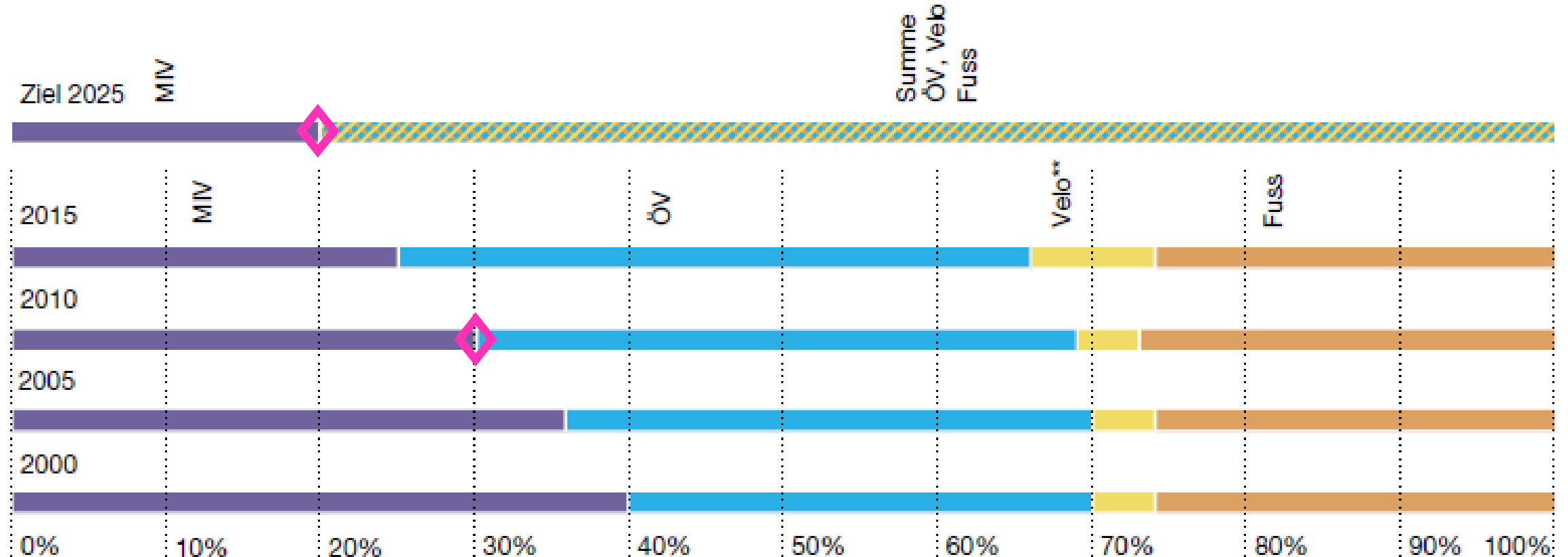


Ausblick



Annahme der Städteinitiative 2011

Reduktion des Autoverkehrsanteils um 10 Prozentpunkte in 10 J.



Wege auf dem Stadtgebiet

Verkehrssystem der Stadt Zürich

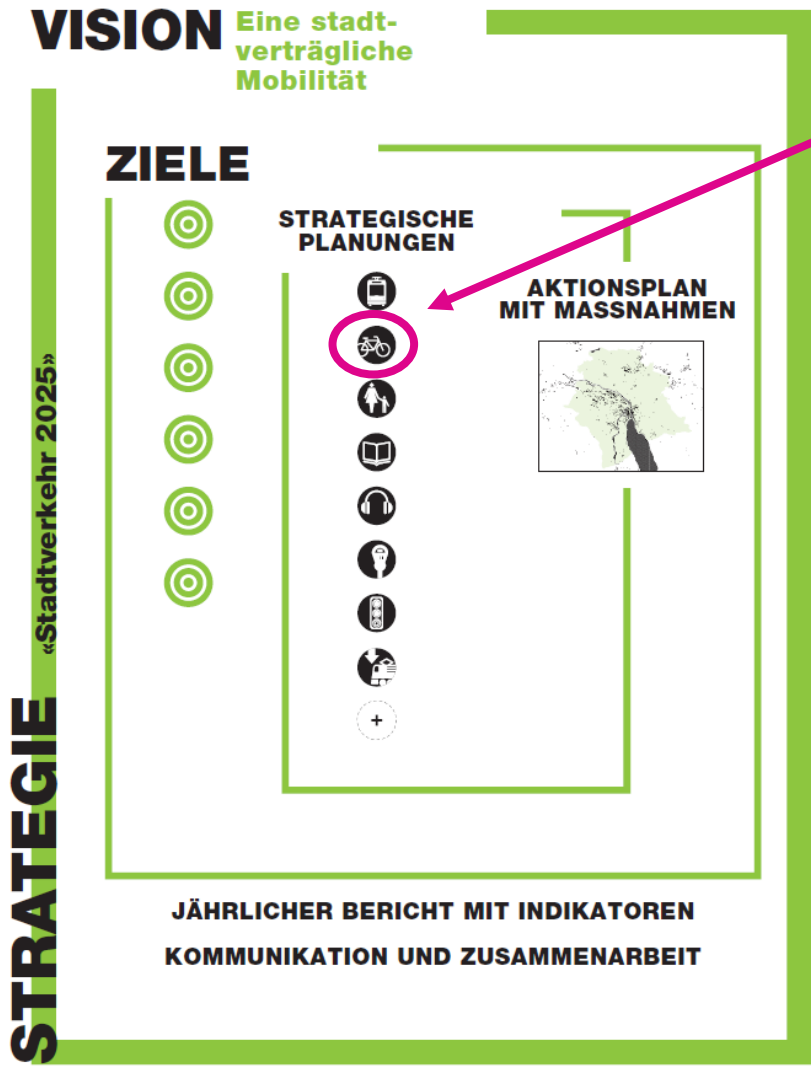
Optimierung für Fuss- und öffentlichen Verkehr



- Tram meist auf eigenem Trassee
- Konsequente öV-Priorisierung an Knoten
- Kurze Umlaufzeiten der LSA → kurze Wartezeiten für Fussgängerinnen

Verkehrssystem wird von Fussgängern und öV-Benutzern als gut bis sehr gut eingeschätzt

Masterplan Velo: Verankerung seit 2012



Masterplan und Bauprogramm Velo
Steigerung der Velonutzung dank eines durchgehenden, sicheren Veloroutennetzes sowie Neu- und Ausbau von Veloabstellanlagen

Anforderungen nehmen zu

Velostreifen zu Lasten Fussverkehr und Aufenthaltsflächen



Anforderungen nehmen zu

Stadtklima – Hitzeminderung – mehr Grünvolumen



Aufheben der Mischverkehrsflächen nötig

Bsp. für nicht mehr zulässige Signalisationen auf Trottoirs



Mehr Raum für Velo- und Fussverkehr



Wie gehen wir vor?

Strassenraum ganzheitlich entwickeln



Grundsätze situativ hinterfragen

Parkierung

→ Abbau von Strassenparkplätzen auch in der Innenstadt (Hist. Kompromiss anpassen)

Tempo 50

→ Ausweitung der T30-Zonen
Lärmschutz + Verkehrssicherheit verbessern

Leistungsfähigkeit MIV

→ Knoten prüfen, Flächenbedarf MIV hinterfragen

Eigentrassee öV

→ im Einzelfall für gute Gesamtlösung hinterfragen

Angebot für Velo

→ Velo auch im Mischverkehr mit MIV führen

Pilotversuche und kurzfristige Massnahmen

Pilotversuch Velostrasse



Velostreifen Weinbergstrasse





Mobilität und Räume für Menschen